

Datenschutzinformation für die LilaHerzen GmbH

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

LilaHerzen GmbH

Fuggerstraße 5

87781 Ungerhausen

Deutschland

E-Mail: kontakt@lilaherzen.com

Tel.: 08393 396 9900

Website: www.lilaherzen.com

2. Allgemeines zur Datenverarbeitung

2.1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere unserer Website-Nutzer und unserer Geschäftspartner (insbes. Gründerinnen und Netzwerkmitglieder) grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website und LilaHerzen-Netzwerkplattform sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung der betroffenen Person. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2.2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und

Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

2.3. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden grundsätzlich gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

2.4. Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen (z.B. TLS-Verschlüsselung für unsere Webseite) unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Natur, des Umfangs, des Kontextes und des Zwecks der Verarbeitung sowie der bestehenden Risiken einer Datenpanne (inklusive von deren Wahrscheinlichkeit und Auswirkungen) für den Betroffenen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Nähere Informationen hierzu erteilen wir Ihnen auf Anfrage gerne.

2.5. Empfänger von personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit arbeiten wir mit verschiedenen externen Stellen zusammen. Dabei ist teilweise auch eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an diese externen Stellen erforderlich. Wir geben personenbezogene Daten nur dann an externe Stellen weiter, wenn dies im Rahmen einer Vertragserfüllung erforderlich ist, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind (z. B. Weitergabe von Daten an Steuerbehörden), wenn wir ein berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO an der Weitergabe haben oder wenn eine sonstige Rechtsgrundlage die Datenweitergabe erlaubt, etwa soweit die betroffene Person Interesse bekundet an der Beratung zu oder der Vermittlung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag unserer Netzwerkmitglieder und in die Weitergabe von Daten an diese ausdrücklich einwilligt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

Beim Einsatz von Auftragsverarbeitern geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur auf Grundlage eines gültigen Vertrags über Auftragsverarbeitung weiter, gemäß dem diese Dienstleister (z.B. für die Bereiche IT und Telekommunikation) nur nach unserer Weisung tätig und i.S.v. Art. 28 DS-GVO vertraglich dazu verpflichtet werden, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Im Falle einer gemeinsamen Verarbeitung wird ein Vertrag über gemeinsame Verarbeitung geschlossen.

3. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

3.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners.

Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- (1) IP-Adresse des Nutzers
- (2) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- (3) aufgerufene URL / Seite
- (4) Referrer-URL (zuvor besuchte Seite)
- (5) HTTP-Statuscode
- (6) übertragene Datenmenge
- (7) Browsertyp und Browserversion
- (8) verwendetes Betriebssystem
- (9) Spracheinstellungen
- (10) Gerätetyp

Die Daten werden in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

3.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

3.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur technischen Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

3.4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist.

Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens einem Monat der Fall. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

3.5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

3.6. Hosting der Website

Diese Webseite wird auf onepage.io generiert und auch dort gehostet. Anbieter ist die Onepage GmbH, Neue Rothofstr. 13 -19, 60313 Frankfurt am Main (nachfolgend „onepage.io“). Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung der Hosting-Dienste der onepage.io geschlossen.

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch onepage.io kann auch auf Servern außerhalb der Europäischen Union erfolgen. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 44 ff. DS-GVO.

Näheres über die Datenverarbeitung durch onepage.io finden Sie unter: https://onepage.io/documents/Onepage_GmbH_Datenschutzinformationen_Stand_September_2025_DE.pdf

4. Mitgliederbereich der Website und Bewertungsfunktion (Softr)

4.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Website stellen wir einen Mitgliederbereich zur Verfügung, in dem Netzwerkmitglieder vorgestellt werden und in dem Nutzer, d.h. (ehemalige) Kunden der Netzwerkmitglieder bzw. Personen, die mit diesen beruflich in Kontakt waren, Bewertungen zu diesen Netzwerkmitgliedern abgeben können. Der Mitgliederbereich wird über die Softr Platforms GmbH, Rosenthaler Straße 13, 10119 Berlin (nachfolgend „Softr“), bereitgestellt, d.h. von Softr technisch betrieben und auf unserer Website über eine Einbettung (iFrame) dargestellt. Beim Aufruf des Mitgliederbereichs wird eine Verbindung zu den Servern von Softr hergestellt.

Dabei können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- (1) IP-Adresse
- (2) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- (3) aufgerufene Seiten und Inhalte

- (4) Geräte- und Browserinformationen
- (5) Inhalte von Bewertungen, die Nutzer über das Bewertungssystem abgeben

Die Daten werden ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

Im Mitgliederbereich werden Profile von Netzwerkmitgliedern dargestellt. Diese können insbesondere folgende Informationen enthalten:

- (1) Name des Mitglieds
- (2) Firmenbezeichnung, ggf. mit Logo
- (3) Profilbild und ggf. Vorstellungsvideo
- (4) Profilbeschreibung mit Worten zur Vorstellung und persönlichen Eigenschaften wie Sprachkenntnisse, ob ein Führerschein vorhanden ist, ob Haustiere akzeptiert werden, oder ob Raucherhaushalte akzeptiert werden
- (5) Informationen zu angebotenen Leistungsarten (Haushaltshilfe und/oder Alltagshilfe) und zum konkreten Angebot zur Unterstützung im Alltag (z.B. Wäsche waschen, Fenster reinigen)
- (6) zeitliche Verfügbarkeit
- (7) Einsatzgebiet mit Postleitzahl und Orten bzw. LilaHerzen Bezirk (z.B. Memmingen und Umgebung)
- (8) Helfer-ID (automatisch erstellt)
- (9) Bewertungen durch Nutzer

Diese Daten werden von den jeweiligen Mitgliedern selbst bereitgestellt oder mit deren Zustimmung veröffentlicht.

Nutzer können Bewertungen zu Netzwerkmitgliedern abgeben. Dabei werden folgende Daten verarbeitet:

- (1) abgegebene Bewertung mit Bewertungstext und Zeitraum der Zusammenarbeit
- (2) ggf. Name des bewertenden Nutzers
- (3) ggf. Foto von Nutzer und Netzwerkmitglied
- (4) Datum der Bewertung
- (5) Bewertungs-ID (automatisch erstellt)

4.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung der Profile ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (Bereitstellung der Plattformfunktion gegenüber Netzwerkmitgliedern) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO (berechtigtes Interesse an der Darstellung unseres Netzwerks).

Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung der Bewertungen ist Art.6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse liegt darin, Transparenz über Erfahrungen mit Netzwerkmitgliedern zu schaffen und die Qualität des Netzwerks zu verbessern.

Bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

4.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zur Bereitstellung des Mitgliederbereichs sowie zur Darstellung und Verwaltung von Mitgliederprofilen und Nutzerbewertungen.

4.4. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie dies für den Betrieb des Mitgliederbereichs und der Bewertungsfunktion erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

4.5. Einsatz von Softr als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Softr verarbeitet die oben genannten Daten in unserem Auftrag zur technischen Bereitstellung des Mitgliederbereichs (Hosting, Datenbank, Darstellung der Inhalte). Mit Softr besteht ein Vertrag über Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch Softr kann auch auf Servern außerhalb der Europäischen Union erfolgen. Die Übermittlung der oben genannten Daten erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 44 ff. DS-GVO.

Nach Angaben des Anbieters kann Softr darüber hinaus bestimmte Daten der Nutzer der Plattform in eigener Verantwortlichkeit verarbeiten, insbesondere zu folgenden Zwecken der Gewährleistung der Sicherheit und Stabilität der Plattform, der Fehleranalyse und Performance-Monitoring und der Verbesserung und Weiterentwicklung der Softr-Dienste.

Dabei können insbesondere Nutzungs- und technische Telemetriedaten verarbeitet werden, wie z.B.:

- (1) IP-Adresse
- (2) Geräte- und Browserinformationen
- (3) Interaktionen mit der Plattform
- (4) technische Log- und Diagnosedaten

Diese Verarbeitung erfolgt nicht in unserem Auftrag, sondern in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlichkeit von Softr. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Softr finden Sie unter <https://www.softr.io/security>.

4.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung des Mitgliederbereichs und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

Bewertungen bleiben grundsätzlich sichtbar, solange das jeweilige Mitgliederprofil veröffentlicht ist, sofern nicht der bewertende Nutzer oder das bewertete Netzwerkmitglied eine Löschung verlangt bzw. sofern keine berechtigten Löschungsansprüche bestehen.

5. Kontaktformular und E-Mail-Kontakt

5.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unseren Internetseiten lilaherzen.com und dem Mitgliederbereich mitglieder.lilaherzen.com ist jeweils ein Kontaktformular vorhanden, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegeben Daten an uns übermittelt und gespeichert. Diese Daten sind:

- (1) Titel
- (2) Anrede
- (3) Name
- (4) Vorname
- (5) E-Mail-Adresse
- (6) Telefonnummer
- (7) Nachrichtentext mit Inhalten der konkreten Anfrage

Sofern mit der Kontaktaufnahme Interesse bekundet wird an einer Beratung zu oder Vermittlung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag können im Nachrichtentext zudem ungefragt Informationen zum Gesundheitszustand (z.B. Pflegegrad) enthalten sein und somit erhoben werden. Diese Informationen sind „Gesundheitsdaten“ im Sinne von Art. 4 Nr. 15 DS-GVO und als „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ gemäß Art. 9 DS-GVO besonders geschützt. Sie dürfen vom Verantwortlichen nur nach vorheriger Einwilligung des Nutzers verarbeitet werden.

Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden zudem folgende Daten gespeichert:

- (1) Die IP-Adresse des Nutzers
- (2) Datum und Uhrzeit der Absendung der Kontaktanfrage

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Absendevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte, es sei denn Sie bekunden Interesse an einer Beratung zu oder Vermittlung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag. Dann werden die Daten im Rahmen der Vermittlung an einen oder mehrere Anbieter aus dem Kreis der Mitglieder des LilaHerzen-Netzwerks weitergegeben.

Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation bzw. der Bearbeitung Ihrer Anfrage in Bezug auf von Angebote zur Unterstützung im Alltag verwendet.

5.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf die Beratung zu oder die Vermittlung von von Angebote zur Unterstützung im Alltag ab, so ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung etwaig (ungefragt) übermittelter Gesundheitsdaten (wie oben beschrieben) ebenfalls Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, welche wir vor Einleitung von Vermittlungstätigkeiten abfragen.

5.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme und etwaigen Anfragen zu von Angebote zur Unterstützung im Alltag . Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

5.4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Im Falle von Anfragen zu Angeboten zur Unterstützung im Alltag ist das dann der Fall, wenn der Vorgang an den jeweiligen Anbieter abgegeben wird, mit dem dann die weitere Vertragsanbahnung und der Vertragsabschluss für Unterstützungsleistungen im Alltag erfolgen.

Die während des Absendevorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

5.5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen und der Speicherung seiner personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

5.6. Hosting des Kontaktformulars

Das Kontaktformular wird auf Basis der von uns lizenzierten und selbst betriebenen Software „SeaTable“ bereitgestellt.

Zur Information: SeaTable dient auch als softwaregestützte Plattform für die weiteren Dienste des LilaHerzen-Netzwerks für die Netzwerkmitglieder. Näheres siehe Ziffer 9 unten. Für die Datenverarbeitungen der Netzwerkmitglieder auf dieser Plattform haben die Netzwerkmitglieder mit der LilaHerzen GmbH einen Vertrag über Auftragsverarbeitung abgeschlossen, d.h. insoweit agieren wir als deren Auftragsverarbeiter, nicht als Verantwortliche.

SeaTable wird von uns auf einem eigenen Server innerhalb von Deutschland betrieben. Unser Server wird von folgendem Anbieter gehostet: Wortmann AG Bredenhop 20, 32609 Hüllhorst. Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung der Hosting-Dienste der Wortmann AG geschlossen.

6. Telefonische Kontaktaufnahme

6.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Sie uns telefonisch kontaktieren, wird Ihre Telefonnummer sowie weitere mit dem Anruf verbundene technische Verbindungsdaten verarbeitet, soweit dies zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich ist. Zur Bereitstellung unserer Telefonanlage nutzen wir den Cloud-Telefoniedienst der Gamma Placetel GmbH, Holzmarkt 2a, 50676 Köln (nachfolgend „Placetel“).

Bei eingehenden Telefonanrufen werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- (1) Telefonnummer des Anrufers (sofern übermittelt)
- (2) ggf. Name, E-Mail-Adresse
- (3) Datum und Uhrzeit des Anrufs

- (4) Dauer des Anrufs
- (5) weitere technische Verbindungsdaten (technische Metadaten wie IP-Adresse und Session-ID)
- (6) ggf. Kommunikationsinhalte (wie Audio, Video, Text)
- (7) ggf. Gesundheitsdaten (wie oben unter Ziffer 5.1 beschrieben)

Wenn ein Anruf nicht persönlich entgegengenommen werden kann, besteht die Möglichkeit, eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter zu hinterlassen. In diesem Fall werden

- (1) die von Ihnen hinterlassene Sprachaufnahme
- (2) Ihre Telefonnummer (sofern übermittelt)
- (3) Datum und Uhrzeit des Anrufs

verarbeitet. Die Sprachaufnahme wird durch das Telefonsystem gespeichert und dem Verantwortlichen in Form einer E-Mail mit Audiodatei sowie der übermittelten Telefonnummer zur Verfügung gestellt.

6.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, sofern Ihre Anfrage auf den Abschluss oder die Durchführung eines Vertrags gerichtet ist, sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einer effizienten Kommunikation mit Anrufern sowie (bzgl. der Verarbeitung der Audiodatei) daran, auch außerhalb der unmittelbaren telefonischen Erreichbarkeit Kontakthanfragen entgegennehmen und bearbeiten zu können.

Zielt die telefonische Kontaktaufnahme auf die Beratung zu oder die Vermittlung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag ab, so ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung etwaig (ungefragt) übermittelter Gesundheitsdaten (wie unter Ziffer 5.1 beschrieben) Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, welche wir vor Einleitung von Vermittlungstätigkeiten abfragen.

6.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient uns allein zur Bearbeitung der telefonischen Kontaktaufnahme und etwaigen Anfragen zu Angeboten zur Unterstützung im Alltag. Hierin liegt auch das wie oben beschriebene berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

6.4. Dauer der Speicherung

Voicemail-Nachrichten und zugehörige Kontaktdaten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Bearbeitung der jeweiligen Anfrage erforderlich ist,. Das ist regelmäßig dann der Fall, wenn die jeweilige anschließende Konversation mit dem Nutzer beendet, d.h. der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Im Falle von telefonischen Anfragen zu Angeboten zur Unterstützung im Alltag ist das dann der Fall,

wenn der Vorgang an den jeweiligen Anbieter abgegeben wird, mit dem dann die weitere Vertragsanbahnung und der Vertragsabschluss für Unterstützungsleistungen im Alltag erfolgen.

6.5. Einsatz von Placetel als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Placetel verarbeitet die für die Telefonie erforderlichen Daten in unserem Auftrag zur technischen Bereitstellung und Betrieb der Telefonanlage. Mit Placetel besteht ein Vertrag über Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch Placetel kann auch auf Servern außerhalb der Europäischen Union erfolgen. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 44 ff. DS-GVO.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Placetel finden Sie unter https://downloads.placetel.de/legal/placetel_datenschutzerklaerung_und_fernmelde-geheimnis.pdf

6.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen, soweit diese auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht. In diesem Fall können wir die Kommunikation jedoch gegebenenfalls nicht fortsetzen oder Ihr Anliegen nicht weiter bearbeiten.

Sofern Sie eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen, können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen. Wir werden die im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage gespeicherten Daten löschen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen und die weitere Speicherung nicht zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich ist.

Sie haben ferner jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Form von Gesundheitsdaten zu widerrufen und der Speicherung dieser Daten jederzeit zu widersprechen. In einem solchen Fall erfolgt keine weitere Speicherung und keine Weiterleitung von Gesundheitsdaten an Netzwerkmitglieder oder andere Dritte.

Sie können sich hierzu jederzeit über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

7. Nutzung von Microsoft 365

7.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir nutzen die Cloud-Plattform Microsoft 365 der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA (nachfolgend „Microsoft“). Microsoft 365 ist eine Plattform für Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentenverarbeitung. Wir verwenden Microsoft 365 insbesondere für:

- E-Mail-Kommunikation und Kalenderverwaltung

- Erstellung, Bearbeitung und Speicherung von Dokumenten (z. B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien)
- gemeinsame Dokumentenbearbeitung und Dateiverwaltung
- interne und externe Kommunikation
- Online-Meetings und Videokonferenzen über Microsoft Teams

Im Rahmen dieser Nutzung können personenbezogene Daten verarbeitet werden, insbesondere:

- (1) Stammdaten (z. B. Name)
- (2) Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- (3) Kommunikationsdaten (z. B. Inhalte von E-Mails oder Chatnachrichten)
- (4) Termin- und Kalenderdaten
- (5) Dokumenteninhalte
- (6) Nutzungs- und Metadaten (z. B. Zeitpunkte von Zugriffen, IP-Adresse).

Die Verarbeitung erfolgt je nach Nutzung sowohl innerhalb unseres Unternehmens als auch im Rahmen der Kommunikation mit externen Ansprechpartnern.

7.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Microsoft 365 erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertrags erforderlich ist (z. B. Kommunikation mit Gründerinnen und Netzwerkmitgliedern sowie Interessenten und anderen Geschäftspartnern) und auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur effizienten Organisation unserer Geschäftsprozesse sowie zur internen und externen Kommunikation erfolgt. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer effizienten und sicheren Zusammenarbeit sowie in der Nutzung moderner Kommunikations- und Kollaborationstools.

Bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

7.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zu folgenden Zwecken der Kommunikation mit Gründerinnen und Netzwerkmitgliedern sowie Interessenten und anderen Geschäftspartnern, der Organisation von Terminen und Meetings, der Durchführung von Videokonferenzen und Online-Besprechungen, der Erstellung, Bearbeitung und Verwaltung von Dokumenten und der Zusammenarbeit innerhalb unseres Unternehmens.

7.4. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Nutzung von Microsoft 365 grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, erfolgt eine Speicherung für die Dauer der entsprechenden gesetzlichen Fristen. Anschließend werden die Daten gelöscht oder anonymisiert.

7.5. Einsatz von Microsoft als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Zur Bereitstellung der Plattform setzen wir Microsoft Corporation als technischen Dienstleister ein. Wir haben mit Microsoft einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO abgeschlossen.

Im Rahmen der Nutzung von Microsoft-Diensten kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten auch in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen, insbesondere in den USA. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien im Sinne von Art. 44 ff. DS-GVO.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Microsoft finden Sie unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

7.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Soweit die Verarbeitung zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertrags erforderlich ist, kann eine Verarbeitung Ihrer Daten nach einem Widerspruch gegebenenfalls nicht fortgesetzt werden.

Sie haben ferner jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Form von Gesundheitsdaten zu widerrufen und der Speicherung dieser Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall erfolgt keine weitere Verarbeitung der betreffenden Daten durch uns.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

8. Terminbuchung, Microsoft Bookings

8.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Website bieten wir die Möglichkeit, Termine online zu buchen. Für die Terminverwaltung nutzen wir den Dienst Microsoft Bookings, einen Bestandteil der Cloud-Plattform Microsoft 365 der Microsoft Corporation („Microsoft“, siehe oben Ziffer 7.1).

Wenn Sie über das Buchungssystem einen Termin vereinbaren, werden die von Ihnen eingegebenen Daten an unsere Microsoft-365-Umgebung (oben in

Ziffer7 näher beschrieben) übermittelt und dort verarbeitet. Das System dient der Organisation und Verwaltung von Terminen sowie der Kommunikation im Zusammenhang mit gebuchten Terminen.

Im Rahmen der Terminbuchung können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- (1) Name
- (2) E-Mail-Adresse
- (3) Telefonnummer (sofern angegeben)
- (4) gewünschter Termin / Terminzeitpunkt
- (5) Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) (sofern angegeben)
- (6) ggf. weitere freiwillig angegebene Informationen im Nachrichtenfeld

Zudem können technische Nutzungsdaten verarbeitet werden, etwa:

- (1) IP-Adresse
- (2) Datum und Uhrzeit der Anfrage
- (3) Browserinformationen.

Die Daten werden ausschließlich zur Terminorganisation und zur Durchführung des jeweiligen Termins verwendet.

8.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Terminbuchung der Anbahnung oder Durchführung eines Vertrags dient (z. B. Beratungstermin) und auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur effizienten Organisation von Terminen und zur Optimierung unserer Abläufe erfolgt. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer nutzerfreundlichen und effizienten Terminverwaltung.

Bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

8.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zu Zwecken der Bereitstellung eines Online-Terminbuchungssystems, der Planung und Verwaltung von Terminen, der Bestätigung und Erinnerung an gebuchte Termine, der Kommunikation im Zusammenhang mit dem Termin und der organisatorischen Durchführung unserer Beratungs- oder Dienstleistungen gegenüber GründerInnen, Netzwerkmitgliedern, deren Kunden und Interessenten.

Die Bereitstellung der im Buchungsformular abgefragten personenbezogenen Daten ist erforderlich, um einen Termin buchen und durchführen zu können. Ohne diese Daten ist eine Terminvereinbarung über das Online-Buchungssystem nicht möglich.

8.4. Dauer der Speicherung

Die im Zusammenhang mit einer Terminbuchung erhobenen Daten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung und Nachbereitung des Termins erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder Daten für Vertragszwecke erforderlich sind, kann eine längere Speicherung erfolgen. Anschließend werden die Daten gelöscht oder anonymisiert.

8.5. Einsatz von Microsoft als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Zur Bereitstellung des Buchungssystems setzen wir Microsoft als technischen Dienstleister ein. Die Daten werden im Rahmen unserer Nutzung von Microsoft 365 verarbeitet wie oben in Ziffer 7, insbesondere Ziffer 7.5, näher beschrieben.

8.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können eine über das Buchungssystem vorgenommene Terminbuchung jederzeit absagen oder ändern. In diesem Fall werden die im Zusammenhang mit der Terminbuchung verarbeiteten personenbezogenen Daten gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen und die Daten nicht mehr zur Durchführung oder Nachbereitung des Termins erforderlich sind.

Soweit die Verarbeitung auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, haben Sie zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Sie haben ferner jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Form von Gesundheitsdaten zu widerrufen und der Speicherung dieser Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall erfolgt keine weitere Verarbeitung der betreffenden Daten durch uns.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

9. Organisation des LilaHerzen-Netzwerks und Alltagshilfe-App über SeaTable

9.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Zur Organisation unseres LilaHerzen-Netzwerks sowie zur Unterstützung der Tätigkeit der angeschlossenen Netzwerkmitglieder nutzen wir die Softwareplattform SeaTable. Die Plattform wird auf unseren Servern der Wortmann AG (siehe oben Ziffer 5.6) betrieben.

Über die Plattform erhalten die angeschlossenen Netzwerkmitglieder Zugriff auf eine digitale Organisationsumgebung sowie die „Alltagshilfe-App“ zur Verwaltung ihrer Tätigkeiten. Die Netzwerkmitglieder bieten ihrerseits Dienstleistungen im Bereich Haushaltshilfe gegenüber ihren eigenen Kunden an und können über die Plattform insbesondere:

- Aufträge organisieren und terminieren
- Einsätze dokumentieren (z. B. geleistete Stunden)
- Einsatz- und Leistungsnachweise verwalten
- Vertretungen innerhalb des Netzwerks organisieren
- Stundenaufstellungen an einen Abrechnungsdienstleister (z. B. AS Bremen) übermitteln.

Hierzu erhalten Netzwerkmitglieder eigene Nutzerkonten. Im Rahmen der Nutzung der Plattform können insbesondere folgende personenbezogene Daten der Netzwerkmitglieder verarbeitet werden:

Daten der Netzwerkmitglieder:

- (1) Name
- (2) Kontaktdaten (z. B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- (3) Account- und Zugangsdaten
- (4) Termin- und Einsatzdaten
- (5) abrechnungsrelevante Informationen.

Darüber hinaus wird die Plattform auch für organisatorische und administrative Zwecke innerhalb unseres Unternehmens genutzt.

Verarbeitung im Auftrag der Netzwerkmitglieder

Soweit über die Plattform personenbezogene Daten von Kunden der Netzwerkmitglieder verarbeitet werden, erfolgt diese Verarbeitung durch uns im Auftrag des jeweiligen Netzwerkmitglieds. Die Netzwerkmitglieder sind in diesen Fällen datenschutzrechtlich Verantwortliche im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO. Wir verarbeiten diese Daten als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DS-GVO ausschließlich nach den Weisungen des jeweiligen Netzwerkmitglieds.

Mit den Netzwerkmitgliedern wurden entsprechende Vereinbarungen über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO abgeschlossen.

Verarbeitung von Interessentendaten durch uns als Verantwortlicher

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass sich ein Interessent an Angeboten zur Unterstützung im Alltag zunächst direkt an uns wendet, um Unterstützung bei der

Auswahl eines geeigneten Netzwerkmitglieds zu erhalten. In diesem Fall verarbeiten wir die vom Interessenten mitgeteilten personenbezogenen Daten zunächst in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung, insbesondere:

- (1) Name
- (2) Kontaktdaten
- (3) Für wen die Anfrage gestellt wird (sich selbst oder eine andere Person)
- (4) E-Mail Adresse
- (5) Telefonnummer
- (6) Angaben zur gewünschten Unterstützung oder Terminwünsche.
- (7) Pflegegrad
- (8) Situation im Haushalt z.B. ob es Haustiere im Haushalt gibt oder geraucht wird
- (9) Wie die/der Interessent auf LilaHerzen aufmerksam geworden ist

Diese Daten werden verwendet, um ein geeignetes Netzwerkmitglied aus unserem Netzwerk auszuwählen und den Kontakt zwischen dem Interessenten und dem Netzwerkmitglied herzustellen.

Sofern ein passendes Netzwerkmitglied gefunden wurde, werden die vorgenannten personenbezogenen Daten des Interessenten mit dessen Einwilligung an das jeweilige Netzwerkmitglied weitergegeben, damit dieses unmittelbar Kontakt aufnehmen und gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit dem Interessenten begründen kann.

9.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten der Netzwerkmitglieder erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist und auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Verarbeitung der Organisation des Netzwerks, der Koordination von Einsätzen sowie der Verwaltung unserer Geschäftsprozesse dient. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer effizienten Organisation des Netzwerks und der Unterstützung der Netzwerkmitglieder.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Interessenten und (potentiellen) Kunden der Netzwerkmitglieder durch LilaHerzen in eigener Verantwortung, einschließlich der Übermittlung der Daten an das jeweilige Netzwerkmitglied, erfolgt auf Basis der von uns vorab eingeholten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

9.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken der Organisation und Verwaltung unseres Netzwerks, der Bereitstellung einer digitalen Plattform für Netzwerkmitglieder, der Vermittlung von Netzwerkmitgliedern an Kunden, der Planung und

Dokumentation von Einsätzen, Organisation von Vertretungen innerhalb des Netzwerks, der Dokumentation von Leistungen und Einsatzzeiten, der Unterstützung der Abrechnung gegenüber Abrechnungsdienstleistern und der Berechnung der Mitgliedsbeiträge der Netzwerkmitglieder, sowie der internen Büroorganisation und Verwaltung.

9.4. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist. Zum Beispiel Kontaktdaten von Kunden der Netzwerkmitglieder werden so lange von uns gespeichert, wie das betreffende Netzwerkmitglied Mitglied im Netzwerk ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, insbesondere aus handels- oder steuerrechtlichen Vorschriften, erfolgt eine Speicherung für die Dauer der entsprechenden gesetzlichen Fristen.

9.5. Einsatz von SeaTable und Hostingdienstleister

Zur Bereitstellung der Plattform nutzen wir die Software SeaTable. Die Plattform wird auf Servern der Wortmann AG betrieben (siehe oben Ziffer 5.6). Die Wortmann AG stellt die technische Infrastruktur für das Hosting bereit und verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich in unserem Auftrag im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

9.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO verarbeiten, haben betroffene Personen das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Soweit personenbezogene Daten zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertrags erforderlich sind, kann eine Verarbeitung nach einem Widerspruch gegebenenfalls nicht fortgesetzt werden.

Sie haben ferner jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Form von Gesundheitsdaten zu widerrufen und der Speicherung dieser Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall erfolgt keine weitere Verarbeitung der betreffenden Daten durch uns.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

10. Digitale Vertragsunterzeichnung und Datenerfassung über Paperless

10.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Zur digitalen Unterzeichnung von Verträgen sowie zur Erfassung von Informationen über strukturierte Fragebögen nutzen wir ein Tool der Paperless GmbH, Große Friedberger Straße 13-17, 60313 Frankfurt am Main (nachfolgend „Paperless“).

Über dieses System können Verträge elektronisch signiert sowie Formulare bzw. Fragebögen ausgefüllt und übermittelt werden. Die übermittelten Informationen werden von uns verarbeitet, um Vertragsverhältnisse zu begründen und durchzuführen sowie um Gründerinnen und Netzwerkmitglieder bei der Vorbereitung und Durchführung von behördlichen Anträgen zu unterstützen.

Im Rahmen der Nutzung des Systems können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- (1) Stammdaten (z. B. Name)
- (2) Kontaktdaten (z. B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- (3) Vertragsdaten (z. B. vereinbarte Leistungen, Stundensätze)
- (4) Angaben aus Formularen und Fragebögen
- (5) elektronische Signaturdaten
- (6) Kommunikations- und Metadaten (z. B. Zeitpunkt der Signatur, technische Protokolldaten).

Die Daten werden über die Plattform übermittelt und anschließend in unseren internen Systemen weiterverarbeitet.

Im Zusammenhang mit der elektronischen Unterzeichnung von Dokumenten werden durch das eingesetzte System zusätzliche technische Protokolldaten erzeugt und gespeichert. Diese sogenannten Signaturprotokolle („Audit Trails“) dienen der Nachvollziehbarkeit und Beweisführung über den Ablauf des Signaturvorgangs. Dabei können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- (1) Zeitpunkt des Aufrufs und der Unterzeichnung des Dokuments
- (2) Status des Signaturvorgangs
- (3) IP-Adresse des unterzeichnenden Endgeräts
- (4) technische Identifikationsdaten des verwendeten Systems
- (5) Version des unterzeichneten Dokuments
- (6) Zuordnung der Signatur zum jeweiligen Unterzeichner.

Diese Informationen dienen ausschließlich dem Zweck, den ordnungsgemäßen Ablauf des Signaturprozesses zu dokumentieren und im Streitfall den Nachweis über die elektronische Unterzeichnung eines Dokuments führen zu können.

10.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertrags erforderlich ist, insbesondere im Zusammenhang mit der Unterzeichnung von Verträgen und der Bearbeitung von Anfragen und auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Nutzung eines digitalen Signatur- und Formularsystems der effizienten und sicheren Durchführung unserer Geschäftsprozesse dient. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer rechtssicheren, effizienten und medienbruchfreien Vertragsabwicklung, d.h. insbesondere Vertragsabschlüsse nachvollziehbar zu dokumentieren und deren Beweisbarkeit sicherzustellen.

10.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken der digitalen Unterzeichnung von Verträgen, der Erfassung von Informationen über Online-Formulare und Fragebögen, der Vorbereitung und Durchführung von Vertragsverhältnissen, der Unterstützung von Gründerinnen und Netzwerkmitgliedern bei behördlichen Anträgen und der Dokumentation und Nachweis von Vertragsabschlüssen.

10.4. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Vertragsverhältnisses sowie zur Bearbeitung der jeweiligen Anliegen erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, insbesondere aus handels- oder steuerrechtlichen Vorschriften, erfolgt eine Speicherung für die Dauer der entsprechenden gesetzlichen Fristen.

10.5. Einsatz von Paperless als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Zur Bereitstellung des Systems setzen wir die Paperless GmbH als technischen Dienstleister ein. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO. Wir haben mit dem Anbieter einen entsprechenden Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen.

10.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.

Soweit personenbezogene Daten zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertrags erforderlich sind, kann die Verarbeitung nach einem Widerspruch gegebenenfalls nicht fortgesetzt werden.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

11. Kommunikation WhatsApp Business

11.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir bieten unseren Vertragspartnern Gründerinnen und Netzwerkmitgliedern sowie anderen Kunden und Geschäftspartnern die Möglichkeit, mit uns auch über den Messaging-Dienst WhatsApp Business zu kommunizieren. Anbieter des Dienstes ist die WhatsApp Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland (nachfolgend „WhatsApp“).

Wenn Sie über WhatsApp mit uns Kontakt aufnehmen oder wir über diesen Dienst mit Ihnen kommunizieren, werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeitet. Dies umfasst insbesondere:

- (1) Telefonnummer
- (2) Name (sofern in Ihrem WhatsApp-Profil hinterlegt)
- (3) Inhalte der Kommunikation (Nachrichten, Anhänge, Bilder etc.)
- (4) Datum und Uhrzeit der Kommunikation
- (5) weitere technische Kommunikationsdaten.

Bitte beachten Sie, dass WhatsApp Zugriff auf die Telefonnummern der an der Kommunikation beteiligten Nutzer erhält und diese Daten auch an Server der Meta Platforms Inc. in den USA übertragen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass WhatsApp nach eigenen Angaben auf das Adressbuch des verwendeten Endgeräts zugreifen kann, sofern dieses nicht entsprechend eingeschränkt wurde. Dabei können auch Telefonnummern von Personen verarbeitet werden, die den Dienst selbst nicht nutzen. Wir bemühen uns, den Zugriff auf Kontaktdaten auf das notwendige Maß zu beschränken.

Die Nutzung von WhatsApp erfolgt freiwillig. Sie können uns jederzeit auch über andere Kommunikationswege kontaktieren, beispielsweise per E-Mail oder telefonisch.

11.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Kommunikation im Zusammenhang mit der Anbahnung oder Durchführung eines Vertrags erfolgt und auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Nutzung von WhatsApp der effizienten und schnellen Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern dient. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer zeitgemäßen und kundenfreundlichen Kommunikation.

Soweit Sie uns aktiv über WhatsApp kontaktieren, kann die Datenverarbeitung zudem auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO beruhen.

11.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken der Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern, der Beantwortung von Anfragen, der Abstimmung im Rahmen

bestehender Vertragsverhältnisse und der organisatorischen Kommunikation im Zusammenhang mit unseren Leistungen.

11.4. Dauer der Speicherung

Die im Rahmen der Kommunikation über WhatsApp verarbeiteten personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie dies zur Bearbeitung der jeweiligen Anfrage oder zur Durchführung der Kommunikation erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, erfolgt eine Speicherung für die Dauer der entsprechenden gesetzlichen Fristen.

11.5. Einsatz von WhatsApp als Auftragsverarbeiter, Drittlandübermittlung

Für die Kommunikation setzen wir den Dienst WhatsApp Business ein. Die Datenverarbeitung erfolgt durch WhatsApp Ireland Limited („WhatsApp“) sowie gegebenenfalls durch mit dem Unternehmen verbundene Unternehmen, insbesondere Meta Platforms Inc. mit Sitz in den USA.

Im Rahmen der Nutzung des Dienstes kann eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen, insbesondere in die USA. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien im Sinne von Art. 44 ff. DS-GVO.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei WhatsApp finden Sie unter <https://www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea>

11.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können der Kommunikation über WhatsApp jederzeit widersprechen. In diesem Fall werden wir die Kommunikation über diesen Kanal einstellen.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren. Alternativ können Sie die Kommunikation auch selbst beenden, indem Sie uns über WhatsApp keine weiteren Nachrichten senden oder den Chat löschen.

Alternativ können Sie uns jederzeit über andere Kommunikationswege kontaktieren, beispielsweise per E-Mail oder telefonisch.

12. Zahlungsabwicklung und Ratenzahlung über ablefy

12.1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Zur Abwicklung von Zahlungen und zur Ermöglichung von Ratenzahlungen nutzen wir den Zahlungsdienst der ablefy GmbH, Potsdamer Straße 125, 10783 Berlin (nachfolgend „ablefy“).

Wenn Sie eine Zahlung vornehmen oder eine Ratenzahlung vereinbaren möchten, werden Sie auf eine von ablefy bereitgestellte Bezahlseite weitergeleitet. Dort geben Sie Ihre Zahlungs- und Vertragsdaten unmittelbar in das System von ablefy ein.

Im Rahmen dieses Prozesses können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- (1) Stammdaten (z. B. Name)
- (2) Kontaktdaten (z. B. Adresse, E-Mail-Adresse)
- (3) Vertrags- und Leistungsdaten (z. B. gebuchte Leistungen, Preis, vereinbarte Ratenzahlung)
- (4) Zahlungsdaten (z. B. Zahlungsart, Zahlungsstatus)
- (5) technische Transaktionsdaten (z. B. Transaktionsnummer, Zeitpunkt der Zahlung).

Die Eingabe dieser Daten erfolgt direkt auf der Zahlungsseite von ablefy. Wir erhalten von ablefy in der Regel lediglich diejenigen Informationen, die für die Bestätigung und Zuordnung der Zahlung erforderlich sind (z. B. Name, erfasster Wohnort, Zahlungsart, Zahlungsstatus, Transaktions-ID).

12.2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Weiterleitung zur Bezahlseite und der Zuordnung von Zahlungseingängen erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung des Vertrags und zur Abwicklung der Zahlung erforderlich ist und auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, soweit die Nutzung eines externen Zahlungsdienstleisters der sicheren und effizienten Zahlungsabwicklung dient. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer zuverlässigen und nutzerfreundlichen Abwicklung von Zahlungsvorgängen.

Die weitere Verarbeitung der Zahlungsdaten durch ablefy erfolgt in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung des Zahlungsdienstleisters.

12.3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken der Abwicklung von Zahlungen für unsere Leistungen, der Ermöglichung von Ratenzahlungen über den Zahlungsdienstleister, der Zuordnung und Dokumentation von Zahlungsvorgängen und der Verwaltung von Zahlungsstatus und Transaktionen.

12.4. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung der Zahlung und die Abwicklung des zugrunde liegenden Vertrags erforderlich ist.

Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung im Rahmen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, insbesondere nach handels- und steuerrechtlichen Vorschriften.

12.5. Datenverarbeitung durch ablefy

Die Zahlungsdaten werden direkt durch die ablefy GmbH verarbeitet. ablefy handelt hierbei als eigenständiger datenschutzrechtlicher Verantwortlicher.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch ablefy finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter <https://ablefy.com/de/datenschutz>

12.6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist für die Durchführung der Zahlung und damit für die Erfüllung des Vertrags erforderlich.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten über die Bezahlseite verarbeitet werden, können Sie die Zahlung über diesen Zahlungsweg nicht durchführen. In diesem Fall können Sie sich an uns wenden, um gegebenenfalls alternative Zahlungsmöglichkeiten zu klären.

Soweit die Verarbeitung auf unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruht, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Sie können uns hierzu über die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktmöglichkeiten informieren.

13. Ihre Rechte

13.1. Sie haben die folgenden Rechte im Hinblick auf die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns gegenüber geltend machen können:

- **Recht auf Auskunft:** Sie können Auskunft nach Maßgabe von Art. 15 DS-GVO über Ihre personenbezogenen Daten verlangen, die wir verarbeiten.
- **Recht auf Berichtigung:** Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DS-GVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung:** Sie können nach Maßgabe von Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben nach Maßgabe von Art. 18 DS-GVO das Recht, eine Einschränkung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung:** Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1

S. 1 lit. e oder lit. f DS-GVO erfolgt, nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch einzulegen. Wir werden Ihre Daten in diesem Fall nicht weiterverarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, zudem, wenn die Verarbeitung der Geltendmachung und Ausübung von oder der Verteidigung gegen Rechtsansprüche dient (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO). Außerdem steht Ihnen nach Art. 21 Abs. 2 DS-GVO das Recht zu, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung einzulegen; dies gilt auch für ein etwaiges Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wir weisen Sie auf das Widerspruchsrecht in dieser Datenschutzerklärung im Zusammenhang mit der jeweiligen Verarbeitung hin.

- **Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung:** Soweit Sie für eine Verarbeitung Ihre Einwilligung erteilt haben, steht Ihnen nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO ein Widerrufsrecht zu.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten („Datenübertragbarkeit“) sowie das Recht auf Weiterübermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen, wenn die Voraussetzung des Art. 20 Abs. 1 lit. a, b DS-GVO vorliegen (Art. 20 DS-GVO).

13.2. Sie können Ihre Rechte durch Mitteilung an die im Abschnitt „Verantwortlicher“ genannten Kontaktdaten geltend machen.

13.3. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie zudem nach Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde eigener Wahl zu beschweren. Hierzu gehört auch die für den Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de.